



Hygienekonzept Yachtausbildung

Wir haben an Bord zwei Möglichkeiten:

1. Wir halten uns **ernsthaft und ständig an alle Regeln** und versuchen keinen anderen Anzustecken, falls wir Corona mit an Bord gebracht haben.
2. Wir ignorieren Corona, verhalten uns wie immer und riskieren weitere Mitmenschen anzustecken.

Falls wir die erste Möglichkeit nicht konsequent durchführen, können wir auch direkt zum Ignorieren (Punkt 2) übergehen.

vor dem Törn

1. Treffen an Land, der Ort wird in der Anfahrtsbeschreibung bekanntgegeben.
2. Begrüßung mit Abstand.
3. Vorstellung und Besprechung dieser Regeln.
4. Desinfizieren der Hände.
5. Transport des Tagesgepäcks zum Schiff, ohne Handwagen, mit Abstand.
6. Auf dem Steg: Aufsetzen der Masken.
7. Skipper nimmt Tagesgepäck im Niedergang an und verteilt es in die Achterkabinen.

unter Deck

1. Aufenthalt nur mit Masken
2. Abstand halten
3. Zeitgleich maximal 3 Personen
4. Nutzung von Geschirr, Besteck, Messern etc. von Bord ist nicht gestattet.
5. Nutzung nur von eigenem Besteck.
6. Nach der Nutzung vom Kartentisch genutzte Geräte und Seekartenfolie desinfizieren.

an Deck

1. Maske tragen, wir können keinen Abstand von über 1.5m gewähren.
2. Handschuhe tragen.
3. Zum Trinken, Gesicht zum Wasser drehen, Maske runter, Trinken, Maske aufsetzen.
4. Verzehr nur von persönlichen mitgebrachten Speisen und Getränken
5. Pinne und Gashebel nach Rudergängerwechsel desinfizieren.
6. Im Hafen darf ausschließlich die der Schule bekannte und angemeldete Crew an Bord.

Maskenhygiene

1. Feuchte Maske nicht ohne Desinfizierung wieder gebrauchen.
2. Masken nicht auf öffentlichen Bereich ab- oder weglegen.
3. Maske regelmäßig wechseln.
4. Maske nur an den Bändern berühren.



Hygienekonzept Yachtausbildung

der Sun-Downer oder das Anlegebier

1. Geduld, dafür müssen wir erst in einen öffentlichen Bereich mit genügend Platz und Abstand umsiedeln.
2. Abendessen, je nach lokalen Regeln, per Lieferdienst, im Hotel, im Restaurant, mit Abstand. Ihr seid kein Haushalt!

der Skipper

1. Schläft alleine an Bord in der Vorschiffskoje.
2. Er nutzt die Pantry ebenso nicht. Versorgt sich morgens z.B. beim Bäcker.
3. Der Abort ist nach der täglichen Ausbildung zu desinfizieren und gut zu lüften.
4. Desinfizieren aller Handläufe, Tischoberfläche, Kartentisch und Geräte.
5. Bleibt mit dem Schiff innerhalb der deutschen Grenzen.

Diese Regeln sind Theorie.

Wir müssen Sie nun leben, lernen, erfahren, diskutieren, verbessern.

Außerdem sollen sie von der Crew täglich gemeinsam reflektiert werden.

von der Schule im Vorfeld

1. Bereitstellen von Desinfektionsmittel und Papierhandtüchern an Bord.
2. Entfernen von Handtüchern und Polstern an Bord.
3. Reduzierung der Personenzahl zum Törn (außer Prüfung) auf maximal 5.



Bild 1: Szene aus Video, Boje über Bord Manöver. Vier Personen, Ausbilder mit Kamera. Abstände können nicht eingehalten werden. Steuermann steht erhöht und spricht immer in Richtung der Crew. Ohne Manöver sitzt Crew mit einem Abstand von „Knie an Knie“ gegenüber.

Selbst vier Personen plus Ausbilder sind schon einfach grenzwertig, um Abstände einzuhalten.

3. Die Schule informiert im Vorfeld die Teilnehmer, dass Übernachtung und Verpflegung an Bord nicht zulässig sind. Ersatz ist zu vermitteln.
4. Angewandter Theorieunterricht findet nicht an Bord statt. Schulungsraum dafür wird von Schule organisiert und an Skipper kommuniziert.
5. Die Teilnehmer führen keine Endreinigung durch. Dies wird zusätzlich berechnet und nach Absprache entweder vom Skipper alleine oder von Externen durchgeführt.
6. Die Schule holt die Genehmigung des Teilnehmers im Vorfeld ein, dass seine Kontaktdaten auf Verlangen der zuständigen Behörde im Rahmen der Ersatzverkündung der Landesverordnung Schleswig-Holstein an diese übermittelt werden dürfen.



Hygienekonzept Yachtausbildung